



PFARRBRIEF

Pfarreiengemeinschaft
Bad Hönningen – Rheinbrohl

Nr. 1/2025 – 01. Feb. – 16. März



Foto: B. Gade © GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Pfarrfamilie!

Wir stehen an der Schwelle eines neuen Kapitels in unserem Gemeindeleben und ich schreibe euch mit einem Herzen voller Hoffnung und Vorfreude auf das, was Gott in diesem Jahr für uns vorbereitet hat. Inmitten der Herausforderungen und Veränderungen, mit denen wir konfrontiert waren, werden wir daran erinnert, dass bei Gott alles möglich ist und wir durch seine Gnade und Barmherzigkeit die Möglichkeit haben, neu zu beginnen, gestärkt durch den Glauben, der uns eint, und die Liebe, die uns leitet. In den kommenden Tagen werden wir uns auf eine Reise der Erneuerung begeben - sowohl in unserem geistlichen Leben als auch innerhalb unserer Gemeinschaft. Dies ist eine Zeit für uns alle, in der wir über unsere Berufung als Glieder des Leibes Christi nachdenken, Gottes überfließende Liebe annehmen und uns gegenseitig unterstützen, während wir gemeinsam im Glauben wachsen. Ob Ihr nun ein langjähriges Mitglied unserer Gemeinde seid oder erst vor kurzem beigetreten, seid Euch bewusst, dass Ihr ein wesentlicher Teil dieser Familie seid, und wir sind gesegnet, diesen Weg mit euch zu gehen.

Wie es vielerorts üblich ist, sollten wir das neue Jahr nicht nur als eine Reihe von Vorsätzen betrachten, sondern als eine geistliche Gelegenheit - eine Einladung, in der Heiligkeit zu wachsen, unser Gebetsleben zu vertiefen, einander mit der Liebe Christi zu dienen und Gott kennenzulernen.

Es gibt eine Geschichte über einen berühmten Schauspieler, der eingeladen wurde, einige Shakespeare-Stücke aufzuführen. Er war sehr begabt, und jede Rezitation endete mit dem Beifall des Publikums. Um das Publikum zu unterhalten, bat er es, ihm Material für seine Aufführung zu geben. Aus dem hinteren Teil des Theaters rief eine schwache Stimme „Rezitiere Psalm 23“. Die Stimme war die eines alten Priesters, und der Schauspieler, der diesen Psalm schon als Kind gelernt hatte, trug ihn wunderschön vor. Als er fertig war, spendete ihm das Publikum stehende Ovationen. Nachdem sich der Lärm gelegt hatte, sagte er zu dem Priester: „Du bist dran, Vater, sag Psalm 23 auf“. Mit einem Lächeln auf seinem faltigen Gesicht, die rechte Hand sanft an die Brust gelegt, erklärte der Priester mit ruhiger, warmer und zuversichtlicher Stimme: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln“. Während er diesen feierlichen Psalm mit großer Hingabe vortrug, wurde die Stille im Theater nur von Menschen unterbrochen, die ihre Schluchzer unterdrückten. Als der Organisator den Schauspieler am Ende fragte, warum die Reaktion auf denselben Psalm unterschiedlich ausfiel, antwortete er: „Oh, das ist einfach, ich kenne den Psalm, er kennt den Hirten“.

Um Gott nachzufolgen, müssen wir ihn zunächst einmal kennen. In unserem Katechismus wird uns beigebracht, dass Gott uns dazu geschaffen hat, ihn zu kennen, ihn

zu lieben, ihm in dieser Welt zu dienen und mit ihm zusammen in der nächsten glücklich zu sein. Wenn wir diese Dinge tun können, dann haben wir unsere Aufgabe auf der Erde erfüllt.

In diesem Jahr wollen wir uns bemühen, eine Gemeinde zu sein, die ein lebendiges Zeugnis für die Kraft der Liebe Gottes ist. Wir sind aufgerufen, seine Hände und Füße, seine Stimme und sein Herz für alle zu sein, denen wir begegnen.

Lassen wir uns also dieses Jahr mit neuer Hoffnung beginnen, in dem Wissen, dass Gottes Barmherzigkeit und Gnade allgegenwärtig sind. Lasst uns die Gelegenheiten ergreifen, die er uns bietet, und lasst uns dies in der Zuversicht tun, dass er, der ein gutes Werk in uns begonnen hat, es auch zu Ende führen wird.

Möge dieses Jahr für jeden von uns ein Jahr der geistlichen Erneuerung sein. Mögen wir alle Christus näher kommen, im Glauben gestärkt werden und reichlich Frucht für sein Reich bringen. Ihr und Euer Pfarrer P. Magnus

**Wir denken an alle Verstorbenen
unserer Pfarreiengemeinschaft, namentlich an:**

Leubsdorf

Maria Haardt	verstorben am 18. Dezember	87 Jahre
Hermann Josef Ehlen	verstorben am 30. Dezember	84 Jahre
Gertrud Paegert	verstorben am 06. Januar	96 Jahre
Otilie Birrenbach	verstorben am 13. Januar	95 Jahre
Beate Schneider	verstorben am 15. Januar	69 Jahre

Bad Hönningen

Werner Gollos	verstorben am 07. Dezember	85 Jahre
Werner Fach	verstorben am 28. Dezember	81 Jahre
Elise Brücken	verstorben am 04. Januar	92 Jahre
Heinrich Koch	verstorben am 07. Januar	88 Jahre

Rheinbrohl

Dieter Erben	verstorben am 04. November	81 Jahre
Heinz Hoffmann	verstorben am 21. Dezember	90 Jahre
Oswald Nonn	verstorben am 23. Dezember	92 Jahre
Elisabeth Sehn	verstorben am 05. Januar	96 Jahre

Im Glauben an die Auferstehung wissen wir,
dass sie leben.

Der nächste Pfarrbrief Nr. 2/2025

vom 15.03. bis 13.04.

erscheint am Mittwoch, 12.03.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, 26.02.

Hinweis: Nach Redaktionsschluss eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Gottesdienstplan vom 01.02. bis 16.03.

Darstellung des Herrn - Lichtmess

Tag des Gebets in Leutesdorf und Rheinbrohl

Blasiussegen

Samstag, 01.02.

Bad Hönn. 17.00 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung

Leutesdorf 18.30 Festgottesdienst mit eucharistischem Segen

Im Anschluss Stille Anbetung

Kirchenchor

Wir gedenken: Verstorbene der Familien Fink - Thoman –

Zimmermann

Sonntag, 02.02.

Rheinbrohl 09.00 Festgottesdienst mit eucharistischem Segen

Im Anschluss Stille Anbetung / Kirchenchor

Wir gedenken: Verstorbene des Kirchenchors St. Suitbert /

Rudi Zwick, Gerhard Hühner, Marita Kall und Gerhard Klein /

Hildegard und Karl Anhäuser, Sohn Karl-Josef und Schwieger-

sohn Berthold Beckel / Anna und Anton Roman und Tochter

Christel und Schwiegersohn Egon / Thekla und Bruno Hausen /

Adele und Peter Paffhausen und Tochter Anneliese und Schwie-

gersohn Horst

Leubsdorf 11.00 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Hermann Josef Ehlen (Auferstehungsgottesdienst) / Gertrud Paegert (Auferstehungsgottesdienst) / Beate Schneider (Auferstehungsgottesdienst) / Hilde Nordwig (6-Wochengedenken) / Erich Liesenfeld (Jahrgedächtnis) / Lebende und Verstorbene der Familien Liesenfeld – Schäfer / Karl Hömig / Verstorbene der St. Sebastianus-Bruderschaft

Rheinbrohl 14.00 Betstunde (kfd)

Rheinbrohl 15.00 Orgel-Vesper
Orgelmusik und Texte zur Anbetung

Rheinbrohl 17.00 Schlussandacht
mit Te Deum und sakramentalem Segen

Dienstag, 04.02. der 4. Woche im Jahreskreis

Leubsdorf 17.00 Albertus-Magnus-Haus: Rosenkranzgebet

Leutesdorf 17.30 Rosenkranzgebet

Donnerstag, 06.02. Hl. Paul Miki und Gefährten

Bad Hönn. 16.00 Seniorenzentrum: Eucharistiefeier (Pfarrer Görres)

5. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 08.02.

Bad Hönn. 17.00 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Werner Fach (Auferstehungsgottesdienst) / Heinrich Koch (Auferstehungsgottesdienst) / Gabriele Wiegand (Jahrgedächtnis)

Sonntag, 09.02.

Hammerstein 08.30 Eucharistiefeier

Rheinbrohl 10.00 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Oswald Nonn (6-Wochengedenken) / Heinz Hoffmann (6-Wochengedenken)

Dienstag, 11.02.		der 5. Woche im Jahreskreis
Leubsdorf	17.00	Albertus-Magnus-Haus: Rosenkranzgebet
Leutesdorf	17.30	Rosenkranzgebet
Leubsdorf	18.00	Albertus-Magnus-Haus: Eucharistiefeier

Donnerstag, 13.02.		der 5. Woche im Jahreskreis
Leutesdorf	08.30	Pfarrheim: Eucharistiefeier (kfd)
Rheinbrohl	18.00	Gertrudenskapelle: Eucharistiefeier

6. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15.02.		
Bad Hönn.	17.00	Eucharistiefeier Wir gedenken: Elise Brücken (6-Wochengedenken) / Werner Mehren / Maria und Peter Bahles und Sohn Ernst / Werner Dötsch / Mechtild Hoffmann / Lebende und Verstor- bene der Familien Zwick – Schäfer / Erika Gregor geb. Helmes
Leutesdorf	18.30	Eucharistiefeier Wir gedenken: Ursula Hohn (1. Jahrgedächtnis) / Gertrud und Nikolaus Riemenschnitter und Hermann Kamp

Sonntag, 16.02.		
Hammerstein	08.30	Eucharistiefeier
Leubsdorf	11.00	Eucharistiefeier Wir gedenken: Willi Haardt (1. Jahrgedächtnis) und ver- storbene Angehörige / Heinz Schäfer und verstorbene Angehörige / Lebende und Verstorbene der Fam. Jungheim – Ganter / Hermann Josef Ehlen

Dienstag, 18.02.		der 5. Woche im Jahreskreis
Leubsdorf	17.00	Albertus-Magnus-Haus: Rosenkranzgebet
Leutesdorf	17.30	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 19.02. der 6. Woche im Jahreskreis
Bad Hönn. 10.00 Seniorenzentrum: Eucharistiefeier
Hammerstein 17.00 Kapelle: Eucharistiefeier

7. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für das Priesterseminar

Samstag, 22.02.

Rheinbrohl 17.00 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Ursula Frevel (1. Jahrgedächtnis)

Sonntag, 23.02.

Bad Hönn. 10.00 „Närrisches Hochamt“
Wir gedenken der Verstorbenen des Damenkomitées
Mokkakännchen, der Perlen vom Rhein und der Karnevals-
gesellschaften

Leubsdorf 11.00 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Hermann Josef Ehlen (6-Wochengedenken) /
Verstorbene der Familien Vogt – Wirtz / Hildebert Eßer /
Verstorbene der Familien Becker – Rörig /

Dienstag, 25.02.

Hl. Walburga
Leubsdorf 17.00 Albertus-Magnus-Haus: Rosenkranzgebet
Leutesdorf 17.30 Rosenkranzgebet
Leubsdorf 18.00 Pfarrkirche: Festgottesdienst zum Patronatsfest

8. Sonntag im Jahreskreis

Karnevalssonntag

Samstag, 01.03.

Leutesdorf 18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 02.03.

Hammerstein 08.30 Eucharistiefeier

Beginn der Fastenzeit – Österliche Bußzeit

Austeilung des Aschenkreuzes

Aschermittwoch, 05.03.

Leubsdorf	09.00	Pfarrkirche: Fastengottesdienst der Grundschule
Rheinbrohl	09.00	Eucharistiefeier (Pfarrer Bendel)
Leutesdorf	11.00	Pfarrkirche: Fastengottesdienst der Grundschule
Hammerstein	17.00	Kapelle: Eucharistiefeier
Bad Hönn.	18:30	Eucharistiefeier

Donnerstag, 06.03. nach Aschermittwoch

Bad Hönn.	16.00	Seniorenzentrum: Eucharistiefeier (Pfarrer Görres)
Rheinbrohl	16.00	Rheinwaldheim: Eucharistiefeier

Freitag, 07.03. Weltgebetstag der Frauen

Leubsdorf	15.00	Pfarrkirche Dattenberg: Ökumenischer Gottesdienst kfd Leubsdorf und kfd Dattenberg
Rheinbrohl	15.00	Gemeindezentrum: Ökumenischer Gottesdienst kfd Rheinbrohl und kfd Bad Hönningen
Leutesdorf	16.00	Pfarrheim: Ökumenischer Gottesdienst kfd Leutesdorf
Hammerstein	17.00	Kapelle: Ökumenischer Gottesdienst kfd Hammerstein

1. Fastensonntag

Tag des Gebets in Bad Hönningen

Samstag, 08.03.

Bad Hönn.	16.00	Stille Anbetung
Bad Hönn.	17.00	Festgottesdienst mit eucharistischem Segen Wir gedenken: Werner Fach (6-Wochengedenken) / Heinrich Koch (6-Wochengedenken) und Marlene Koch / Renate Müller (1. Jahrgedächtnis) und Wilfried Müller / Walter Düren / Simon Heinz / Marlene und Karl-Heinz Lütke- Schut / Annelore und Manfred Krupp

Sonntag, 09.03.

- Hammerstein 08.30 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Verstorbene der Familien Emmel – Tomašević
- Rheinbrohl 10.00 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Elisabeth Sehn (6-Wochengedenken) /
Matthias Röder und Katharina Commes / Pero Anić /
Maria und Severin Emmel und Sohn Friedel / Günter Kruft und
verstorbene Angehörige / Gerd Rosbach

Dienstag, 11.03. der 1. Fastenwoche

- Leubsdorf 17.00 Albertus-Magnus-Haus: Rosenkranzgebet
- Leutesdorf 17.30 Rosenkranzgebet
- Leubsdorf 18.00 Albertus-Magnus-Haus: Eucharistiefeier

Donnerstag, 13.03. der 1. Fastenwoche

- Leutesdorf 08.30 Pfarrheim: Eucharistiefeier (kfd)
- Leubsdorf 18.00 AMH: Kreuzwegandacht
- Rheinbrohl 18.00 Gertrudenskapelle: Eucharistiefeier

2. Fastensonntag

Samstag, 15.03.

- Leutesdorf 18.30 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Karl Hugemann (Jahrgedächtnis)

Sonntag, 16.03.

- Hammerstein 08.30 Eucharistiefeier
- Leubsdorf 11.00 Eucharistiefeier
Wir gedenken: Otilie Birrenbach (6-Wochengedenken) /
Beate Schneider (6-Wochengedenken) / Sofia Kirschbaum
(1. Jahrgedächtnis) / Verstorbene der St. Sebastianus-Bruder-
schaft / Gertrud und Otto Haardt / Hedi und Hans Zöllner /
Klara Krebs und verstorbene Angehörige / Johannes Heidgen
/ Maria Haardt (6-Wochengedenken)

Fernsehgottesdienste:

02.02.	09.30	ZDF	Dompfarrei in St. Pölten / Österreich	katholisch
09.02	09.30	ZDF	Dreikönigskirche in Frankfurt am Main	evangelisch
16.02.	09.30	ZDF	Mutterhauskirche Erlöserschwestern Würzburg	katholisch
23.02.	09.30	ZDF	Johanneskirche in Erbach	evangelisch
02.03.	09.30	ZDF	Stadtpfarrkirche Hl. Familie in Bad Griesbach	katholisch
09.03	09.30	ZDF	Eröffnung Fastenaktion in Nienburg	evangelisch

Jeden Werktag um 08.00 Uhr Hl. Messe Kölner Dom in bibel.TV

Pfarrereingemeinschaft Bad Hönningen – Rheinbrohl



„wunderbar geschaffen!“

Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen—sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer- ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)Pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Text: Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.

Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, 7. März einen der ökumenischen Weltgebetstag-Gottesdienste in unserer Pfarreiengemeinschaft zu besuchen. Nähere Informationen finden Sie in den jeweiligen kfd-Beiträgen und im Gottesdienstplan auf S. 8



Misereor Hungertuch 2025/26 „Gemeinsam träumen - Liebe sei Tat!“ von Konstanze Trommer

Mitpilgern bei der Hungertuchwallfahrt – Misereor Fastenaktion

Die Misereor Hungertuchwallfahrt 2025 (HTW) wird auf dem Weg zum Eröffnungsort der Fastenaktion am **Dienstag, 04.03.2025** auch durch unsere Pfarreiengemeinschaft laufen. Der Wortgottesdienst zur Aussendung findet um 9 Uhr in der St. Matthias Kirche in Neuwied statt.

Wir tragen das große Hungertuch mit dem Titel „Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat“ mit mehreren Gruppen von Neuwied bis nach Essen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich der Wallfahrt für eine Etappe oder ein Teilstück anzuschließen.

-Neuwied-Leutesdorf (10.30 - 13 Uhr) ca. 8 km

-Leutesdorf-Hammerstein-Rheinbrohl-Leubsdorf (13.30 - 17 Uhr) ca. 13 km

Teilabschnitte:

Leutesdorf-Hammerstein (13.30 - 14.30 Uhr) ca. 3 km

Hammerstein-Rheinbrohl (14.30 - 15.30 Uhr) ca. 3 km

Rheinbrohl-Leubsdorf (15.30 Uhr- 17 Uhr) ca. 7,5 km

-Leubsdorf-Unkel (17.30 - 20 Uhr) ca. 9 km

Teilabschnitte:

Leubsdorf-Linz (17.30 - 18.30 Uhr) 3 km

Linz-Unkel (18.30 - 20 Uhr) 6 km

-Unkel-Königswinter (20.30 - 23.30 Uhr) 10 km

Es wird Möglichkeiten zum Austausch mit den Gruppen geben, um sich über die diesjährige Fastenaktion zu informieren.

Mögliche Orte der Begegnung sind:

Nach dem Gottesdienst in Neuwied: 10 Uhr

Mittagessen in Leutesdorf: 13.30 Uhr

Kaffee und Kuchen in Rheinbrohl: 16 - 18 Uhr

Weinprobe in der Pfarrkirche Leutesdorf: 19 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Möglichkeit einer Spende für Misereor besteht.

Zwecks Planung, Aufnahme und Verabschiedung in der Gruppe bitten wir um eine Anmeldung!

Vielen Dank allen, die bereits im Vorfeld die HTW unterstützt und ihre Hilfe angeboten haben.

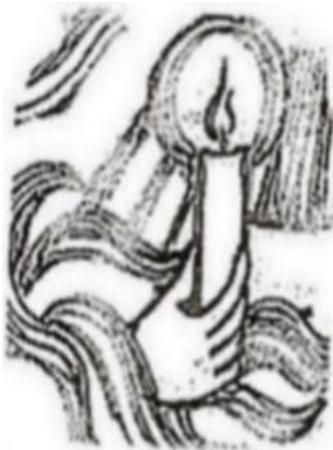
Ansprechpartnerin für Anmeldungen/Infos/Fragen ist die HTW-Pilgerin Sonja Mertesacker, Tel. 02631 73168.



Neuer Mitarbeiter im Pfarrbüro

Wir freuen uns, dass unsere Pfarreiengemeinschaft Verstärkung erhalten hat. Seit Anfang Januar unterstützt Niklas Pertzborn das Pfarrbüroteam.

Herzlich Willkommen!



Messbestellungen für das
Aidswaisen-Projekt in Moshi / Tansania

Martha Breloer / Rudi Müller / Franz Kiefer /
Verstorbene der St. Sebastianus-Bruderschaft

Pfarreienrat

Der Pfarreienrat trifft sich zur nächsten öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 05.02.25 um 19.00 Uhr im Sitzungsraum des Pfarrhauses St. Peter und Paul in Bad Hönningen.

St. Walburgis Leubsdorf

Kath. Öffentliche Bücherei Leubsdorf

Die Pfarrbücherei im Albertus-Magnus-Haus ist donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Katholische Frauengemeinschaft Leubsdorf



Weltgebetstag

In diesem Jahr lautet der Titel des Weltgebetstages „Wunderbar geschaffen“, der von den Frauen der Cookinseln vorbereitet wurde.

Den Weltgebetstag feiern wir in diesem Jahr zusammen mit den Dattenberger Frauen am Freitag, 07. März um 15:00 Uhr in der Pfarrkirche in Dattenberg.

Mitgliederversammlung

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am 26. März um 15:00 Uhr im Albertus-Magnus-Haus statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder der kfd Leubsdorf herzlich ein.

Spielenachmittag

Herzliche Einladung zum Spielenachmittag am Donnerstag, 13.02.2025 und am Mittwoch, 12.03. jeweils um 15.00 Uhr im Albertus-Magnus-Haus.

Informationen bei Liesel Heidgen, Tel. 5858

St. Peter und Paul Bad Hönningen

Katholische Frauengemeinschaft Bad Hönningen



Weltgebetstag



Am Freitag, den 7. März findet der Weltgebetstag der Frauen in diesem Jahr um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Suitbert in Rheinbrohl statt.

Frühlingsfrühstück

Am Donnerstag, den 3. April findet das Frühlingsfrühstück von 9.00 Uhr -11.00 Uhr im Gemeindezentrum in Bad Hönningen statt. Hierzu sind alle Frauen der kfd, sowie Nichtmitglieder (max. 20 Personen) herzlich eingeladen. Die Anmeldung hierfür ist vom 27. März bis 1. April telefonisch bei Rita Sieburg (3732). Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Euro und ist am 3. April mitzubringen.

St. Suitbert Rheinbrohl

Katholische Frauengemeinschaft Rheinbrohl



Die kfd Rheinbrohl startet mit interessanten Veranstaltungen und Aktivitäten ins neue Jahr und freut sich, wenn viele Mitglieder, aber auch alle anderen interessierten Frauen daran teilnehmen.

Offener Treff – Kreativ in die tollen Tage – Frauen gestalten Masken

Am Dienstag, 28. Januar, von 19-21 Uhr im Gemeindezentrum Rheinbrohl/Konferenzraum sind alle interessierten Frauen eingeladen, unter Anleitung individuelle Masken zu gestalten. Anmeldung bei Angelika Merz, Tel: 02635-1744. Zur Deckung der Materialkosten wird um einen kleinen Beitrag gebeten.

Offener Treff für Frauen – Spieleabend

Am Dienstag, 25. Februar, 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Rheinbrohl/Konferenzraum findet der erste Spieleabend in diesem Jahr statt. Spaß und Unterhaltung sind dabei garantiert. Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden.

Besuch der Hungertuch-Wallfahrer in Rheinbrohl

Am Dienstag, 04. März (Veilchendienstag) kommen die Hungertuchwallfahrer auf ihrem Weg von Vallendar nach Essen auch in unserer Pfarrei vorbei. Sie werden von 16 bis 18 Uhr in unserem Gemeindezentrum Station machen und freuen sich, mit Interessierten über die diesjährige Fastenaktion von Misereor zu sprechen. Für eine Stärkung mit Kaffee und Kuchen, organisiert von der kfd, ist gesorgt.

Weltgebetstag 2025 – Cookinseln “wunderbar geschaffen”



Unter dem Motto: Informiert beten – betend handeln findet am Freitag, 07. März um 15 Uhr der diesjährige Weltgebetstag der Frauen für Bad Hönningen und Rheinbrohl in Rheinbrohl im Saal des Gemeindezentrums statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen zu einem Austausch bei Kaffee und Kuchen. Die Frauen aus allen christlichen Konfessionen und alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen zu dieser ältesten und größten ökumenischen Laieninitiative, die um die ganze Welt geht.

Einladung zum Frauenfrühstück – Start in den Frühling

Am Mittwoch, den 12. März, von 9-11 Uhr sind alle Frauen herzlich eingeladen zu einem Frühstück in den kleinen Römersaal in Rheinbrohl. Geselligkeit und Austausch stehen wie immer im Vordergrund, außerdem werden die Frauen in Texten und Liedern auf den Frühling eingestimmt. Für das Frühstück wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro erhoben. Anmeldungen bis 8.3. bei Marlene Hühner, Telefon: 02635-4179.

Mitgliederversammlung der kfd Rheinbrohl

Zu der diesjährigen Mitgliederversammlung sind alle kfd Mitglieder herzlich eingeladen am Dienstag, 18. März um 15 Uhr in den kleinen Römersaal in Rheinbrohl. An diesem Nachmittag geht es um die Möglichkeit, mitzubestimmen, wichtige Informationen aus der Arbeit des Verbandes erhalten und eigene Wünsche und Interessen einzubringen. Daher freut sich das Leitungsteam über zahlreiche Teilnahme der Mitglieder.

Kolping 60 + Rheinbrohl

Mittwoch, 12. Februar um 15.11 Uhr: Wir feiern Karneval
(Kleine Speisekarte abends)

St. Georg Hammerstein

Seniorenachmittag

Die fidelen Senioren sind am Mittwoch, den 12. Februar, herzlich zu einem karnevalistischen Seniorenachmittag in der Alten Schule um 14.30 Uhr eingeladen. Kostümierung und Vortrag von Sketchen oder Reden erwünscht.

Der Seniorenachmittag im März ist am Mittwoch, den 12. März in der Alten Schule.

St. Laurentius Leutesdorf

Katholische Öffentliche Bücherei Leutesdorf

Die Pfarr- und Gemeindebücherei im Pfarrsaal ist donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr im Pfarrsaal, Kirchstr. 31 an folgenden Terminen zur Ausleihe geöffnet:

Februar	13.02. und 27.02.
März	13.03. und 27.03.
April	10.04. und 24.04.

Katholische Frauengemeinschaft Leutesdorf



Do.	13.02.	08:30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrheim 09:00 Uhr Frühstück im Pfarrheim
Anmeldung fürs Frühstück bis 11.02.25 bei I. Buchter ☎: 02631/8617828		
Mi.	26.02.	17:30 Uhr Mitarbeiterinnentreffen im Pfarrheim
Mi.	26.02.	18:00 Uhr Jahreshauptversammlung im Pfarrheim
Fr.	07.03.	14:30 Uhr Weltgebetstag Kaffee/Kuchen im Pfarrheim 16:00 Uhr Gottesdienst im Pfarrheim



Do. 13.03. 8:30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrheim

09:00 Uhr Frühstück im Pfarrheim

Anmeldung fürs Frühstück bis 11.03.25 bei I. Buchter ☎: 02631/8617828

Di. 18.03. 18:00 Uhr Kreuzwegandacht im Pfarrheim

Krabbelgruppe: immer mittwochs von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Gemeindezentrum. Infos bei Sarah Saal ☎: 0163/8373797

Liebe Mitglieder, herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am 26. Februar um 18.00 Uhr im Pfarrheim

Tagesordnung: Begrüßung und geistliches Wort
Totengedenken
Jahresbericht
Kassenbericht
Bericht der Kassenprüferinnen
Entlastung des Leitungsteams
Neuwahlen eines Leitungsteam
Verschiedenes

Wir freuen uns, viele von Euch an diesem Abend begrüßen zu können.

Euer Leitungsteam kfd Leutesdorf

Pastoraler Raum Neuwied

Reise an Orte des Ringens um Demokratie

Vortrags- und Gesprächsabend mit Christiane und Christoph Bals

Donnerstag, 06. Februar, 19:00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche, Neuwied

Im letzten Jahr waren Christiane und Christoph Bals in Deutschland und anderen Ländern Europas unterwegs.

2024 war weltweit und in Deutschland das heißeste Jahr wahrscheinlich seit 120.000 Jahren – ein Jahr voller Wetterextreme. Die Dringlichkeit für den zügigen sozial-ökologischen Umbau wächst. Andererseits beschleunigt sich weltweit die Energiewende und setzt erstmals seit Beginn der Industrialisierung den fossilen Sektor unter Druck. Zugleich steigt der Druck auf Demokratie und Zivilgesellschaft hier und anderswo.

In ihrer politischen Fokuszeit begegneten Christiane und Christoph Bals Menschen, die beides in den Blick nehmen und demokratisch und nachhaltig Zukunft gestalten. Bei ihrer Reise an Orte der Demokratie sprachen die beiden mit führenden Wissenschaftler*innen.

Sie gingen mit Menschen auf die Straße, um Nein zu den Werten der AfD zu sagen, die sowohl Demokratie als auch Klimaschutz widersprechen. Sie trafen auf Unternehmen und auf Gewerkschaften, die mitten im wirtschaftlichen Umbau Perspektiven schaffen für gute Arbeit und für ein gutes Leben vor Ort. Sie begegneten Menschen, die im vielfältigen Miteinander von Kulturen, Weltanschauungen und Religionen gemeinsam Impulse für ein gutes Leben vor Ort entwickeln.

Von ihren Begegnungen und Erfahrungen berichten Christiane und Christoph Bals am Donnerstag, den 06. Februar 2025, um 19:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus an der Marktkirche (Engerser Straße 34, 56564 Neuwied).

Christoph Bals ist Politischer Geschäftsführer von Germanwatch; Christiane Bals, Lehrerin und systemische Pädagogin, erkundet vor allem mit jungen Menschen das Potenzial des Theaters für persönliche und gesellschaftliche Weiterentwicklung.

Veranstalter sind der Pastorale Raum Neuwied, die Offene Gemeinde Heilig Kreuz, die Evangelische Kirchengemeinde Neuwied, Lokale Agenda 21 in Stadt und Kreis Neuwied, und die Katholische Erwachsenenbildung.

Der Eintritt ist kostenlos; um eine freiwillige Spende für eines der besuchten Projekte wird gebeten.

**MENSCHEN
WÜRDE
NÄCHSTEN
LIEBE
ZUSAMMEN
HALT**

**FÜR ALLE
MIT HERZ UND
VERSTAND**

**BUNDESTAGS
WAHL 2025** Eine Initiative der
evangelischen und
katholischen Kirche

www.fuer-alle.info

#WÄHLEN

Fahrt für
Jugendliche

SEGELTOUR 2025 AUF DER TIJDGEEST

Erleben und
Segeln -
gleichzeitig
nachhaltig
unterwegs



Di, 15.07. - So, 20.07.2025

-für Jugendliche von 14-17 Jahren -



Teilnahmebeitrag: 390 € (einschließlich Fahrt und Verpflegung. Wichtig: Niemand muss aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben. Nehmt bitte ggf. Kontakt zu uns auf.)

Fachstelle Jugend im VB Koblenz:

Claudia Liesenfeld-Gilles und Margret Kastor, (pädagogische Referentinnen)

Nähere Informationen unter: 0151 53 83 12 06; claudia.liesenfeld-gilles@bistum-trier.de

Die Teilnahmebedingungen sowie weitere Informationen senden wir euch nach Anmeldung zu.

Anmeldung über: Segeltour vom 15.-20.07.2025...nachhaltig unterwegs auf der Tijdgeest | JuBiT

Impressum



Herausgeber:

Kirchengemeindeverband Bad Hönningen – Rheinbrohl

Vorsitzender Hans-Joachim Albers 02635 - 2585
Kirchstraße 16, 53557 Bad Hönningen www.rhein-pfarreien.de

Seelsorger:

Pfarrer P. Magnus Ifedikwa 02635 - 6436 toifedikwa@yahoo.com
oder 0152 - 1120 1680

Pfarrbüro

02635/2585 pfarramt-hgn-rbr@lhrhl.de

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 - 12 Uhr u. Donnerstag von 15 - 18 Uhr.
Pfarrbüroteam: Antonella Heßler, Niklas Pertzborn, Gabi Runkel

Das Pfarrbüro ist geschlossen am Montag, 03.02. (Fortbildungsveranstaltung),
an Weiberfastnacht (27.02.), an Rosenmontag (03.03.) und an Veilchendienstag (04.03).

ST. WALBURGIS Leubsdorf

Organist Hans-Gerd Thiel

Küsterin Denisa Dumitrescu 02635 - 309 003

Kath. Kindertagesstätte Kita gGmbH 02644 – 57 87 Sabine Konrad

Vermietung Albert-Magnus-Haus 0171 – 5248 371 Josef Honnef

ST. PETER UND PAUL Bad Hönningen

Organist Andreas Wies 02635 – 29 37

Küsterin Denisa Dumitrescu 02635 – 30 9003

Kath. Kindertagesstätte Kita gGmbH 02635 – 28 00 Rita Brücken

prOju – info-proju@web.de 02635 – 922 739 Nicole Emmeler

Vermietung Gemeindezentrum 02635 – 30 9003 Denisa Dumitrescu
denisa.dumitrescu@web.de

ST. SUITBERT Rheinbrohl

Organist u. Küster Andreas Wies 02635 – 29 37

Vermietung Pfarrraum im Gemeindez. 0160 – 68 82 765 Marcio Wierschem

ST. GEORG Hammerstein

Organist Andreas Wies 02635 – 29 37

Küster Gerhard Emmel 02635 – 44 53

ST. LAURENTIUS Leutesdorf

Organistin und Küsterin Elvi Hubert 02631 – 71 828

Kath. Kindertagesstätte Kita gGmbH 02631 – 75 155 Fabia Rams

Vermietung Pfarrsaal 02631 – 72 639 Ursula Kamp